

50 Jahre Unabhängigkeit in Afrika Kontinuitäten, Brüche, Perspektiven

Herausgegeben von Thomas Bierschenk und Eva Spies



Mainzer Beiträge zur Afrikaforschung

29

RÜDIGER KÖPPE VERLAG · KÖLN

50 Jahre Unabhängigkeit in Afrika

Kontinuitäten, Brüche, Perspektiven

herausgegeben von
Thomas Bierschenk und Eva Spies



RÜDIGER KÖPPE VERLAG · KÖLN

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-89645-829-2

© 2012 Die Herausgeber

RÜDIGER KÖPPE VERLAG

Postfach 45 06 43

50881 Köln

www.koeppe.de

Alle Rechte vorbehalten.

Herstellung: Druckerei Hubert & Co., Göttingen

Titelbild: Flaggen von Arabische Republik Sahara, Mali, Niger, Tschad, Sudan, Südsudan, Eritrea / Dschibuti, Kap Verde, Senegal, Burkina Faso, Gambia, Guinea-Bissau, Guinea / Sierra Leone, Liberia, Côte d'Ivoire, Ghana, Togo, Benin, Nigeria / Kamerun, Zentralafrikanische Republik, Äthiopien, Somalia, São Tomé und Príncipe, Äquatorialguinea, Gabun / Republik Kongo, DR Kongo, Uganda, Ruanda, Burundi, Kenia, Tansania / Angola, Sambia, Malawi, Mosambik, Namibia, Botswana, Simbabwe / Südafrika, Lesotho, Swasiland, Komoren, Madagaskar, Seychellen, Mauritius.

Gedruckt auf säurefreiem und alterungsbeständigem Papier.

⊕ Printed on acid-free paper which falls within the guidelines of the ANSI to ensure permanence and durability.

INHALT

- Thomas Bierschenk und Eva Spies*
Afrika seit 1960: Kontinuitäten, Brüche, Perspektiven 7

GESELLSCHAFTLICHE TRENDS

- Hans Peter Hahn*
Zur Dynamik urbaner Lebenswelten in Afrika 55
- Rose Marie Beck*
Stadtsprachen in Afrika 73
- Katrin Langewiesche*
Zwischen Afrika und Europa: Aspekte des Christentums in Afrika
nach den Unabhängigkeiten 101
- Roman Loimeier*
Die Muslime in Afrika zwischen kolonialem Erbe und Nationalstaat 123
- Erdmute Alber, Tabea Häberlein und Jeannett Martin*
Verwandtschaft in Afrika: Transformationsprozesse
im 20. Jahrhundert 141
- Thomas Bierschenk*
Schulische Bildung in Afrika: Privates Gut, öffentliches Gut,
globales Gut? 171

NATION UND NATIONENBILDUNG

- Carola Lentz*
Die Nation feiern, die Nation debattieren: Fünfzig Jahre
Unabhängigkeit und Nationenbildung in Afrika 205
- Christine Fricke*
Nation und Nationalismus in Afrika: Prozesse und Perspektiven 227
- Paul Nugent*
Haben Nationen einen Magen? Essen, Trinken
und vorgestellte Gemeinschaften in Afrika 249

POLITISCHE ÖKONOMIE

- Peter Meyns*
Fünfzig Jahre politische Unabhängigkeit in Afrika:
Versuch einer Bilanz 277

Andrea Behrends und Julia Pauli

Zwischen Charisma und Korruption: Kontinuitäten und Brüche
in der Auseinandersetzung mit Eliten in Afrika 301

Thomas Bierschenk

Staaten in Arbeit, und arbeitende Staaten in Afrika:
Sedimentierungen, Fragmentierung und normative Dilemmata 321

Uta Ruppert und Dörte Rompel

Geschlechterpolitik im Wandel: Frauen machen Staat in Afrika 349

Helmut Asche

Die Wirtschaft Afrikas seit 1960 371

Theo Rauch

Transformation mit Kontinuität: Afrikas Kleinbauern im
fortwährenden Spagat zwischen Subsistenz und Märkten 413

MEDIEN, KUNST UND POPULÄRKULTUR

Tilo Grätz

Aufbruch, Propaganda, Liberalisierung: Medienumbrüche
und Medienaneignung in Afrika 431

Anja Oed

„We were ready for big and beautiful things“:
Afrikanische Literatur seit der Unabhängigkeit 465

Cassis Kilian

Flimmernde Utopien: 50 Jahre afrikanischer Film 489

Hauke Dorsch

Vom „Indépendance Cha Cha“ zu „Quitte le Pouvoir“:
Afrikanische Popmusik seit der Unabhängigkeitsära 501

PERSPEKTIVEN UND HERAUSFORDERUNGEN

Georg Schäfer

Afrikas Perspektiven in der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise 525

Carlos Lopes

Neue Brüche, alte Wunden: Afrika und die Erneuerung
der *South Agency* 539

Patrice Nganang

Was heißt (schon) Unabhängigkeit? Autobiographie eines Konzeptes 555

About this book / Über dieses Buch

571

Die Langlebigkeit kolonialer ökonomischer und politischer Strukturen lässt oft vergessen, wie tiefgreifend sich Subsahara-Afrika in den letzten fünfzig Jahren verändert hat – vor allem auf gesellschaftlichem und kulturellem Gebiet, aber auch auf politischem und wirtschaftlichem. Wie „unabhängig“ ist Afrika heute also, nach etwa einem halben Jahrhundert politischer Unabhängigkeit? Was hat sich verändert, welche Kontinuitäten lassen sich erkennen?

Die dreiundzwanzig Beiträge dieses Sammelbands ziehen eine Bilanz der letzten fünfzig Jahre und formulieren Ausblicke auf die zukünftigen Herausforderungen des Kontinents. Aus unterschiedlichen Fachperspektiven zeichnen die Autorinnen und Autoren zentrale Veränderungen in Bereichen wie Religion, Medien, Stadt, Film, Literatur, Musik, Wirtschaft oder Politik nach und präsentieren so eine vielfältige und vielschichtige afrikanische Gegenwart. Dabei lassen sich im Streben nach „diskursiver Souveränität“ (Patrice Nganang) neue Wege zur Unabhängigkeit erkennen.

Autorinnen und Autoren

Erdmute Alber, Helmut Asche, Rose Marie Beck, Andrea Behrends, Thomas Bierschenk, Hauke Dorsch, Christine Fricke, Tilo Grätz, Tabea Häberlein, Hans Peter Hahn, Cassis Kilian, Katrin Langewiesche, Carola Lentz, Roman Loimeier, Carlos Lopes, Jeannett Martin, Peter Meyns, Patrice Nganang, Paul Nugent, Anja Oed, Julia Pauli, Theo Rauch, Dörte Rompel, Uta Ruppert, Georg Schäfer, Eva Spies.

Herausgegeben von

Thomas Bierschenk und Eva Spies, Institut für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.